

DD 25: Hochschuldidaktik – Studieneingangsphase Studierendenperspektive

Time: Tuesday 12:00–13:00

Location: DD-H11

DD 25.1 Tue 12:00 DD-H11

Welche Rolle spielt das Mindset beim Studienabbruch im MINT-Studium? - Eine fächerübergreifende Erhebung im ersten Semester. — ●MALTE DIEDERICH und VERENA SPATZ — TU Darmstadt

Viele Studierende aus dem MINT-Bereich stehen in ihrem Studium zum ersten Mal vor einer großen Herausforderung, welche zum Teil zu Zweifeln an der eigenen Begabung führen kann. So verzeichnen Dresel und Grassinger (2013) über das erste Semester einen dramatischen Motivationseinbruch bei einem erheblichen Anteil der Studierenden. Dies könnte mit dem akademischen Selbstkonzept und den impliziten Theorien (Mindsets nach Dweck) zur Intelligenz und zur Begabung im Fach zusammenhängen - allerdings ist die Befundlage hierzu heterogen. In der vorliegenden Studie soll daher der Zusammenhang von akademischem Selbstkonzept und impliziten Theorien (Mindsets nach Dweck) mit Studienabbruchs- und -wechselintentionen untersucht werden. Über eine fachspezifische Messung (Rehberg 2020) und die Berücksichtigung von weiteren Skalen aus dem Mindset Meaning System (Yeager & Dweck 2020) sollen die komplexen Auswirkungen in der Studieneingangsphase tiefer verstanden werden. Hierfür wurde im WS 21/22 an der TU Darmstadt eine Fragebogenerhebung mit 805 Studierenden aus dem ersten Semester der MINT-Studiengänge durchgeführt. Im Vortrag werden das Design der Erhebung und ausgewählte Ergebnisse vorgestellt.

DD 25.2 Tue 12:20 DD-H11

Belastungstrajektorie in der Studieneingangsphase Physik — ●SIMON Z. LAHME, LARISSA HAHN, RONJA LANGENDORF, JASPER O. CIRKEL, SUSANNE SCHNEIDER und PASCAL KLEIN — Universität Göttingen, Deutschland

Bisherige Forschungsergebnisse zeigen, dass die Studieneingangsphase Physik für Studierende mit großen Herausforderungen fachlicher, überfachlicher, administrativer sowie persönlicher Natur verbunden ist. Diese können zu individuellen Belastungsempfindungen und bei unzureichender Regulation zum Studienabbruch führen. Bisherige Studien betonen die Bedeutung detaillierter Kenntnisse über die Quellen der wahrgenommenen Belastung sowie ihre Intensität im zeitlichen Ver-

lauf der Studieneingangsphase. Sie dienen als empirische Grundlage für die Identifikation von Faktoren und Zeitintervallen, um vonseiten der Universität geeignete Innovationen und Gegenmaßnahmen zu diskutieren und umzusetzen. Zu diesem Zweck wurde an der Universität Göttingen wöchentlich ein Kurzfragebogen eingesetzt, der durch standardisierte Fragen die subjektiv wahrgenommene Belastungsintensität, den geschätzten Workload sowie individuelle Belastungsquellen von Physikstudierenden im ersten Studienjahr ab Beginn des Vorkurses erfasst. Neben einer Beschreibung der zeitlichen Belastungsentwicklung der gesamten Kohorte können so auch individuelle Belastungstrajektorien analysiert sowie auffällige Teilgruppen identifiziert werden. Im Vortrag werden die Belastungstrajektorien des ersten Semesters sowie die Ergebnisse einer induktiven Kategorienbildung zu den studentischen Belastungsquellen präsentiert und diskutiert.

DD 25.3 Tue 12:40 DD-H11

Studentische Wahrnehmungen zur Studieneingangsphase in Physik-Studiengängen — ●CHRISTINA LÜDERS und HEIDRUN HEINKE — RWTH Aachen University

Nach Klemm (2020) wird es in den nächsten Jahren zu einem dramatischen Anstieg des MINT-Lehrkräftemangels kommen. Studierende von MINT-Lehramtsstudiengängen müssen daher gezielt dabei unterstützt werden ihr Studium erfolgreich abzuschließen. An der RWTH Aachen werden die Studierenden im Lehramt Physik daher von Studienbeginn an in besonderem Maße unterstützt. Außerdem bietet die RWTH Aachen seit dem WS 2020/21 ergänzend zum klassischen sechssemestri-gen Bachelorstudiengang Physik einen Reformstudiengang Physik Plus mit acht Semestern Regelstudienzeit an. Hier können in den ersten Semestern zusätzliche Veranstaltungen angeboten werden, die den Übergang von der Schule zur Hochschule erleichtern. Seit dem WS 2019/20 wurden an der RWTH Aachen Studierende des ersten Studienjahres verschiedener Physik-Studiengänge in Fragebogen- und Interviewerhebungen zu Eingangsvoraussetzungen, Studienwahlmotiven und Erwartungen sowie zu ihren Wahrnehmungen in der Studieneingangsphase befragt. In dem Vortrag werden zusammenfassende Ergebnisse zu diesen Erhebungen für die Studiengänge Physik, Physik Plus und Lehramt Physik vorgestellt.